



## **Jahresbericht 2005**

**Freiwilligen Agentur Velbert**

## **Inhalt:**

<b>Einleitung</b>	<b>3</b>
<b>I. Rückblick 2004/2005</b>	<b>3</b>
<b>II. Eröffnung der Freiwilligen Agentur Velbert am 07. Juni 2005</b>	<b>5</b>
<b>III. Ergebnisbericht der Freiwilligen Agentur Velbert</b>	<b>6</b>
III.1 Beratung und Vermittlung von Freiwilligen	6
III.2 Struktur Vereine/Organisationen – Einsatzbereiche	7
III.3 Alterstruktur der Freiwilligen	8
III.4 Internetpräsenz der Freiwilligen Agentur Velbert	10
III.5 Ehrenamtliche Mitarbeiter/innen der Freiwilligen Agentur Velbert	10
III.6 Presse- und Öffentlichkeitsarbeit	11
III.7 Finanzen	12
<b>IV. Ausblick</b>	<b>12</b>

## **Verteiler:**

Bürgermeister

Fachbereichsleitungen

Referent Bürgermeister

01 – Büro Bürgermeister

I.1 – Zentrale Dienste

Rat der Stadt Velbert

Verein zur Förderung der ehrenamtlichen und freiwilligen Tätigkeit in Velbert e.V.

## Einleitung

Bürgerschaftliches und ehrenamtliches Engagement findet Tag für Tag in vielfältigen Erscheinungsformen statt. Frauen und Männer aller Altersgruppen engagieren sich freiwillig für das Gemeinwohl, in Initiativen, in Projekten, in Vereinen und Verbänden. Dieses freiwillige Engagement ist das Fundament einer auf Solidarität zunehmend angewiesenen Gesellschaft. Menschen helfen Menschen – ohne dass sie dafür eine materielle Gegenleistung erhalten. Der Mehrwert für beide Seiten ist: Die einen ziehen Kraft und Selbstbewusstsein aus Ihrer Arbeit und den Erfolgen ihres Tuns. Die anderen erfahren sehr persönliche Hilfe und Unterstützung.

Vor diesem Hintergrund war das Jahr 2005 für das Ehrenamt und das bürgerschaftliche Engagement in Velbert ein erfolgreiches und ermutigendes Jahr. Die Gründung des Vereins zur Förderung der ehrenamtlichen und freiwilligen Tätigkeit in Velbert e.V., die Eröffnung der Freiwilligen Agentur Velbert und eine erfolgreiche zweite Ehrenamtsbörse in Velbert sind deutliche Zeichen dafür, dass das ehrenamtliche Engagement vielen Menschen und Organisationen in Velbert wichtig ist und mit Engagement und Tatkraft wichtige Projekte im Ehrenamtsbereich umgesetzt werden können.

Das zukünftige Bild der Stadt Velbert hängt entscheidend von der Tatkraft, dem Einsatz und den Ideen und Anregungen der Menschen ab, die sich aktiv an der Gestaltung unserer bürgerschaftlichen Gesellschaft beteiligen. Diese Menschen bei der Umsetzung von Ideen, Projekten und Initiativen zu begleiten und zu unterstützen, kann zukünftig die Aufgabe der Freiwilligen Agentur Velbert und ihrer engen Partner werden.

Allen Beteiligten – den Mitglieder des Vereins, dem Vorstand, den ehrenamtlichen Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter in der Freiwilligen Agentur Velbert, der Stadt Velbert insbesondere in der Person des Bürgermeisters Stefan Freitag und dem Rat der Stadt Velbert – gilt der besondere Dank für die Unterstützung und Begleitung der Arbeit der Freiwilligen Agentur Velbert.

Die Freiwilligen Agentur Velbert möchte aber auch den vielen freiwilligen und ehrenamtlichen Bürgerinnen und Bürgern, die mit ihrem Engagement und Einsatz einen wertvollen Beitrag zum Gemeinwohl und zum Zusammenleben in unserer Stadt beitragen einen besonderen Dank aussprechen

## I. Rückblick 2004 / 2005

Am 20. November 2004 fand im Forum Niederberg in Velbert die Auftaktveranstaltung und Ehrenamtsbörse zum ehrenamtlichen und bürgerschaftlichen Engagement in Velbert statt.

Über 70 Vereine und Freiwilligenorganisationen informierten auf der Ehrenamtsbörse über ihre ehrenamtliche Arbeit und konnten so den vielen tausend Besucherinnen und Besuchern einen Einblick in die vielfältigen Aufgabengebiete und Projekte freiwilligen Wirkens bieten.

Im Rahmen der Auftaktveranstaltung ist zwischen den folgenden Partnern:

- Arbeiterwohlfahrt Stadtverband Velbert
- Arbeitsgemeinschaft Velberter Bürgervereine e.V.
- Caritasverband Kreis Mettmann e.V.
- Deutsches Rotes Kreuz Ortsverein Velbert e.V.



- Diakonisches Werk im Kirchenkreis Niederberg e.V.
- K.E.T. Niederberg e.V. (Kinder-Eltern-Tageseltern)
- Kolping Kindertagesstätten e.V.
- Pro Mobil e.V.
- Pro Velbert e.V.
- Sozialdienst katholischer Männer und Frauen (SKFM) e.V.
- Sportverband Velbert e.V.
- Stadtjugendring Velbert e.V.
- Stadt Velbert

eine Absichtserklärung zur Gründung einer Freiwilligenagentur in Velbert unterzeichnet worden.

Die beteiligten Organisationen erklären sich damit bereit, das ehrenamtliche und bürgerschaftliche Engagement in Velbert zu unterstützen und zu stärken und setzen sich für eine zeitnahe Gründung einer gemeinsamen Freiwilligenagentur für Velbert ein.

Die Partner sprachen sich dabei gemeinsam für die Bezeichnung

### **Freiwilligen Agentur Velbert**

aus.

Die Stadt Velbert sicherte ihrerseits beim Aufbau und Gründung einer Freiwilligenagentur in Velbert zu

- Räumlichkeiten im Rathauskomplex Thomasstraße bereitstellen,
- die erforderliche Büroausstattung bereitstellen,
- eine geeignete Software finanzieren und zur Verfügung stellen,
- die personelle Unterstützung beim Aufbau und Betrieb der Freiwilligenagentur im Umfang einer halben Stelle gewährleisten,
- einen Internetauftritt finanzieren und der Agentur zur Verfügung stellen,
- die laufenden Verwaltungs- und Gemeinkosten (lt. KGSt) zunächst für einen Zeitraum von drei Jahren, beginnend mit dem Tag der Gründung der Freiwilligenagentur zu übernehmen.

Die beteiligten Organisationen verpflichteten sich in der Erklärung, in gemeinsamer Arbeit eine Freiwilligenagentur einzurichten und zu betreiben. Die Freiwilligen Agentur Velbert soll sowohl Bürgerinnen und Bürgern als auch Organisationen und Vereinen als Kontakt- und Austauschbörse zur Verfügung stehen.

Die FreiwilligenAgentur Velbert soll Interesse wecken für die vielfältigen Tätigkeitsfelder des ehrenamtlichen Engagements, den Bürgerinnen und Bürgern die Möglichkeit aufzeigen, ihre individuellen Kenntnisse und Fähigkeiten für andere Menschen einzusetzen und eine Anlauf-

stelle für Organisationen bieten, die vermittelt und bei der Zusammenarbeit mit Freiwilligen berät. Insgesamt soll der Stellenwert des ehrenamtlichen und bürgerschaftlichen Engagements in der Öffentlichkeit gesteigert werden.

Die Partner der zukünftigen Freiwilligen Agentur Velbert verständigen sich in einer gemeinsamen Sitzung Ende November die Freiwilligenagentur in der Rechtsform eines **eigenständigen Vereins** zu gründen.

Am 07. März 2005 wurde der **Verein zur Förderung der ehrenamtlichen und freiwilligen Tätigkeit in Velbert** e.V., vertreten von 26 Vereinen, Organisationen, Kirchen und Kirchengemeinden, gegründet.

Für den geschäftsführenden Vorstand wurden

- Herr Dr. Wolfgang Mohn als 1. Vorsitzender
- Herr Timo Schönmeier als 2. Vorsitzender
- Herr Markus Schemken als Schatzmeister
- Herr Friedhelm Dahlmann als Schriftführer
- Herr Rainer Jadjewski als stellv. Schriftführer,

für den erweiterten Vorstand

- Frau Elvira Enters-Krämers als Beisitzerin
- Frau Ulrike Junghanns als Beisitzerin

jeweils einstimmig gewählt.

Der Verein bezweckt die Förderung der ehrenamtlichen und freiwilligen Tätigkeit und fördert insbesondere die Ansprache an freiwilligen bzw. ehrenamtlichen Engagement interessierter Bürger und Bürgerinnen in Velbert sowie deren Vermittlung an entsprechende Tätigkeitsfelder. Die Vermittlung und Beratung wird dabei durch eine Freiwilligenagentur sichergestellt.

## II. Eröffnung der Freiwilligen Agentur Velbert am 07. Juni 2005

Die Freiwilligen Agentur Velbert konnte am 07. Juni 2005 ihr Agenturbüro in den Räumlichkeiten der Rathaus-Arkaden, Thomasstr.1a, Gebäude A, Raum 001 eröffnen.

Die FreiwilligenAgentur Velbert will nicht nur eine Anlaufstelle für Organisationen und Bürger/-innen sein, die vermittelt und bei der Zusammenarbeit mit Freiwilligen berät, sondern auch Interesse wecken für die vielfältigen Tätigkeitsfelder des ehrenamtlichen Engagements und den Bürgerinnen und Bürgern die Möglichkeit aufzeigen, ihre individuellen Kenntnisse und Fähigkeiten für andere Menschen einzusetzen.



Die Freiwilligenagentur wird sich auf folgende fünf Kernbereiche konzentrieren:

- Information, Beratung und Vermittlung von Freiwilligen
- Unterstützung und Beratung von Organisationen
- Fort- und Weiterbildung der Freiwilligen

- Öffentlichkeitsarbeit für das freiwillige Engagement
- sowie Vernetzung im Freiwilligensektor.

Das Vermittlungsspektrum der Freiwilligenagentur soll sich dabei auf alle Bereiche des ehrenamtlichen Engagements erstrecken. Dazu gehören als hauptsächliche Engagementfelder neben dem sozialen und dem kulturellen Bereich der Umwelt- und Naturschutz, das Themenfeld Sport und der gesellschaftspolitische Bereich.

Die Freiwilligen Agentur Velbert ...

- ist Anlaufstelle für Menschen, die Freiwilligenarbeit leisten oder leisten möchten
- ist Anlaufstelle für Organisationen, die freiwillige Hilfe suchen
- informiert über Freiwilligenarbeit und stellt Kontakte her
- fördert die Qualität der Freiwilligenarbeit
- setzt sich für öffentliche Anerkennung der Freiwilligenarbeit ein

Auf den Internetseiten der Freiwilligen Agentur Velbert ([www.freiwilligenagenturvelbert.de](http://www.freiwilligenagenturvelbert.de)) können die Bürger/innen und Organisationen einen Überblick über die vielfältigen Aufgaben und Tätigkeitsfelder der Freiwilligen Agentur Velbert erhalten.

### **III. Ergebnisbericht der Freiwilligen Agentur Velbert**

Die Freiwilligen Agentur Velbert blickt auf ein erfolgreiches Jahr 2005 zurück. Die Freiwilligen Agentur Velbert ist seit mehr als einem halben Jahr seit der Eröffnung am 07. Juni 2005 erfolgreich bei der Vermittlung und Beratung zwischen Bürgern und Vereinen tätig. In den letzten sechs Monaten konnten über 40 Bürgerinnen und Bürger in eine ehrenamtliche Tätigkeit in einem Verein oder eine gemeinnützige Organisation vermittelt werden.

Interessierte Bürgerinnen und Bürger können zurzeit aus über 130 verschiedenen ehrenamtlichen Tätigkeitsangeboten angefangen bei der Einkaufshilfe für Senioren, dem Nachhilfeunterricht für Schüler/Innen bis hin zur Vorlesepatenschaft für Kinder auswählen.

Die Freiwilligen Agentur Velbert und der Trägerverein zur Förderung der ehrenamtlichen und freiwilligen Tätigkeit in Velbert e.V. blicken somit auf eine erfolgreiche Startphase zurück.

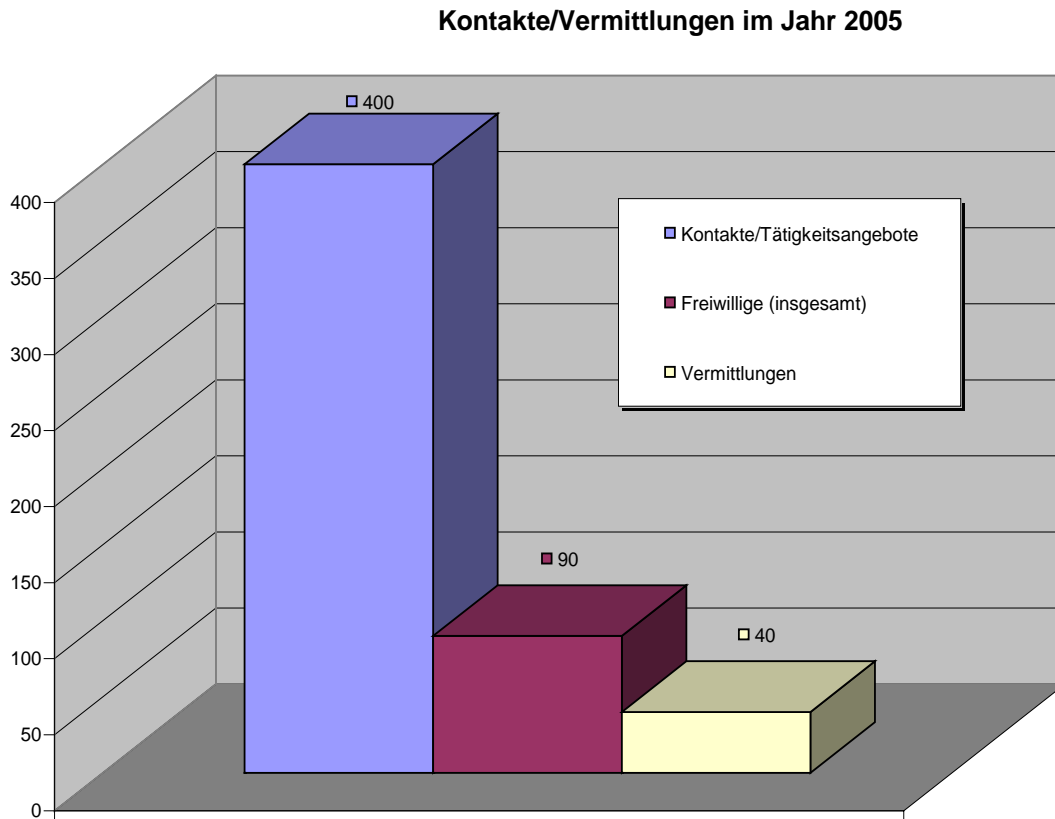
#### **III.1 Beratung und Vermittlung von Freiwilligen**

Im Berichtszeitraum (Juni – Dezember 2005) haben über 90 Freiwillige Kontakt zur Freiwilligen Agentur Velbert aufgenommen. Davon konnten über 40 Freiwillige erfolgreich in eine Einrichtung vermittelt werden.

Alle Beratungen und Gespräche bzw. Kontakte erfolgten in der Regel persönlich, d.h. durch einen Besuch in den Räumlichkeiten der Freiwilligen Agentur oder telefonisch. Alle Beratern erhalten – je nach Interesse und Angebot – mehrere Vermittlungsvorschläge, hieraus erklärt sich auch die hohe Anzahl der Kontakte und Tätigkeitsangebote im Vergleich zu der Anzahl der Freiwilligen.

Inhaltlich gehört zu einer Beratung die Erstellung eines Freiwilligenprofils, indem die individuellen Bedürfnisse und Interessen des Freiwilligen abgefragt werden um ein möglichst passgenaues Engagement zu finden. Die Mitarbeiter/-innen werden bei ihrer Tätigkeit durch ein datenbankgestütztes Computerprogramm unterstützt.

Die ermittelten Kontakte mit Freiwilligen und die daraus erfolgten Vermittlungen sind in der nachfolgenden Grafik noch einmal kurz dargestellt:



### III.2 Struktur Vereine/Organisationen - Einsatzbereiche

Die Freiwilligen Agentur arbeitet zurzeit mit über 55 Organisationen und Vereinen zusammen, die über 135 Tätigkeitsangebote bzw. Gesuche in die Datenbank der Agentur eingestellt haben.

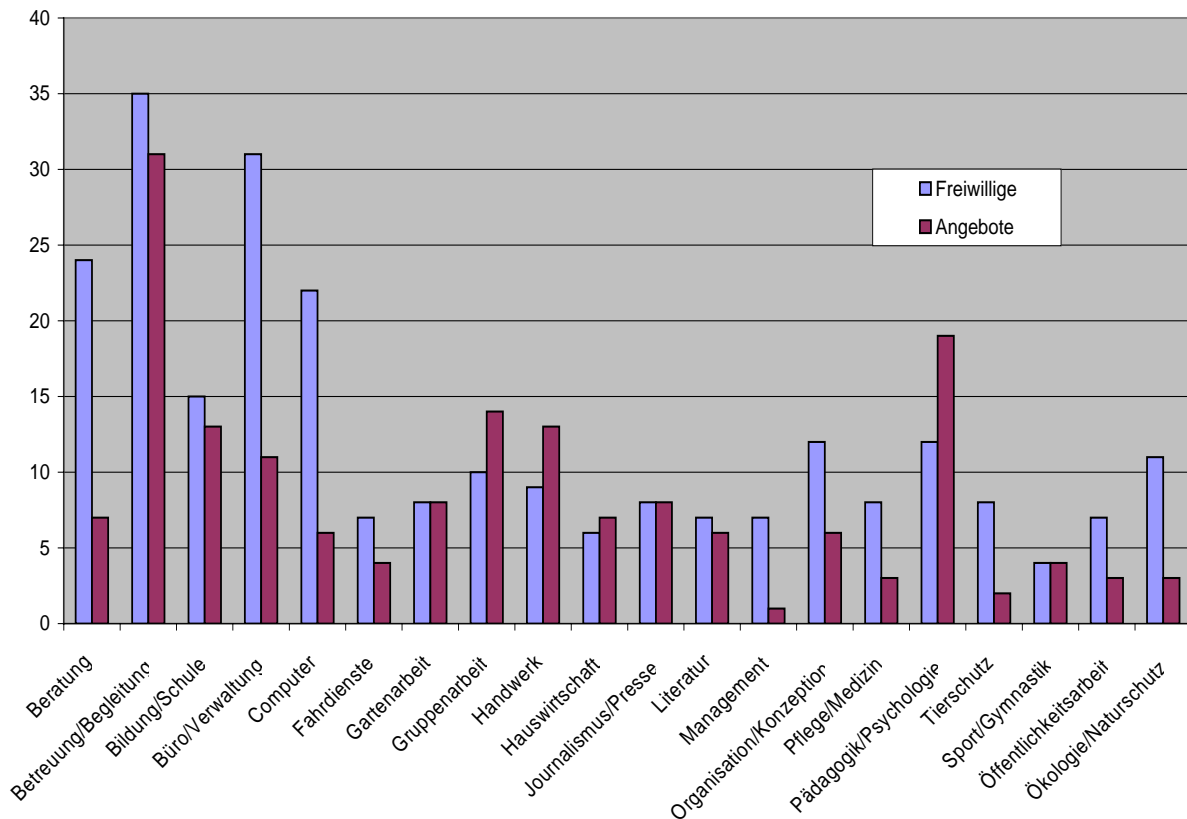
Die Organisationen oder Vereine haben nach Anmeldung und Registrierung in der Agentur, die Möglichkeit Ihr Angebot für Freiwillige in der Datenbank der Freiwilligen Agentur Velbert zu veröffentlichen. Die Angebote reichen von der einfachen Einkaufshilfe für Senioren, dem Nachhilfeunterricht für Schüler/Innen in Grundschulen und weiterführenden Schulen bis hin zur Vorlesepatenschaft für Kinder.

Die zurzeit registrierten Vereine und Organisationen sind überwiegend dem kirchlichen, sozialen und pflegerischen Bereich zuzuordnen. Sportvereine und kleinere Initiativen dagegen sind noch unzureichend vertreten. Das Angebotsspektrum an Tätigkeiten deckt dagegen ein breites Spektrum ehrenamtlichen Wirkens ab, so dass alle Interessensgebiete weitgehend abgedeckt sind.

Die Schwerpunkte bei den Angeboten liegen jedoch in den Bereichen Beratung, Betreuung/Begleitung, Pädagogik und Bildung/Schule. Die Schwerpunktbildung bei den Angeboten zeigt deutlich in welchen gesellschaftlichen Bereichen ehrenamtliches Engagement und soziale Unterstützungsleistungen notwendig werden. Die sich jetzt schon abzeichnende Vergrößerung der Gesellschaft, die Reformen im Schul- und Bildungsbereich, die Herausforderungen an eine faire und soziale Familienpolitik und die Integration ausländischer Kinder und Jugendlicher spiegeln sich in vielen Tätigkeitsangeboten wieder.

Dabei unterteilen sich die Tätigkeits- bzw. Einsatzmöglichkeiten (Auszug) im Vergleich zu Angebot und Nachfrage wie folgt:

**Einsatzbereiche (Angebot und Nachfrage)**



Im Vergleich zu den Angeboten der Vereine und Organisationen sind die Wünsche der Freiwilligen in vielen Feldern deckungsgleich (vgl. Betreuung/Begleitung, Pädagogik, Bildung/Schule), in den Bereichen Beratung, Büro/Verwaltung und Computer dagegen fehlen noch ausreichende Angebote.

Dennoch bleibt festzuhalten, dass in vielen Fällen, die Möglichkeit der Mehrfachnennung von gewünschten Einsatzbereichen, es zulässt, sowohl bezogen auf die Tätigkeit selber, als auch bei den Wünschen der Freiwilligen ein oder mehrere weitgehend optimierte Tätigkeitsangebote zur Verfügung zu stellen und dann auch erfolgreich zu vermitteln.

Für eine Vielzahl von Tätigkeitsangeboten, die von den verschiedenen Organisationen und Vereinen in die Datenbank der Agentur eingestellt werden, stehen nicht ausreichend qualifizierte Freiwillige zur Verfügung. Es wird also insbesondere im Jahr 2006 darauf ankommen, mehr Bürgerinnen und Bürger für eine Freiwilligentätigkeit zu interessieren und mit entsprechenden Angeboten auch erfolgreich in eine neue ehrenamtliche Tätigkeit in einem Verein zu vermitteln.

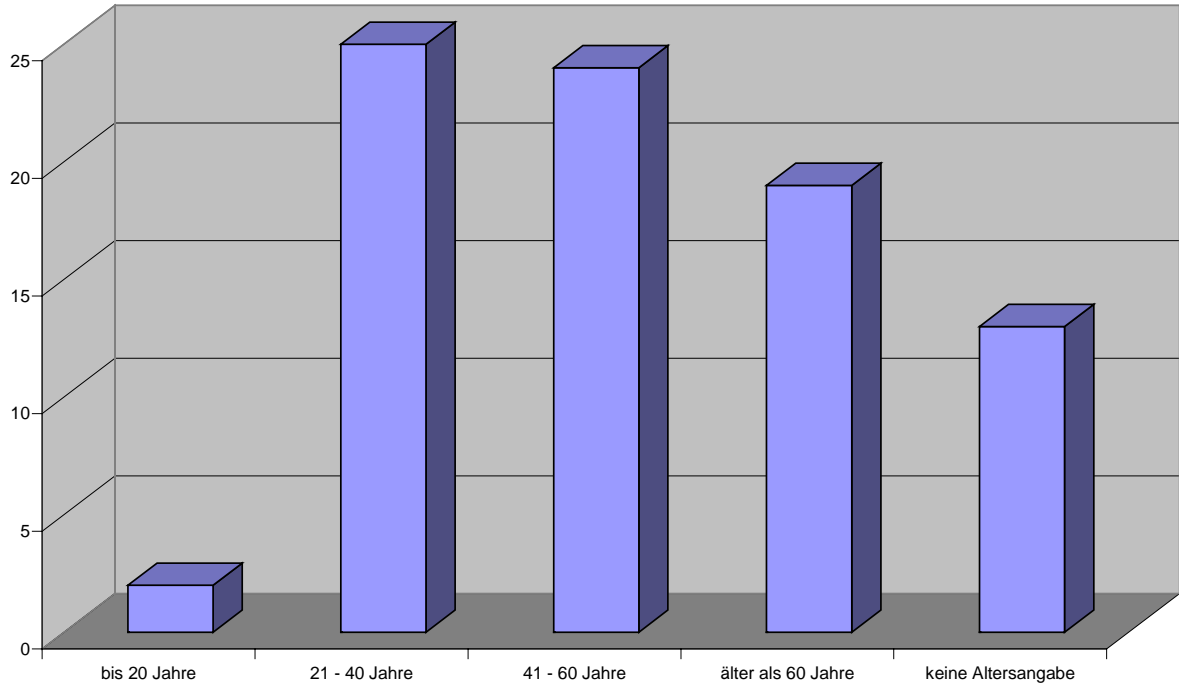
### III.3 Alterstruktur der Freiwilligen

Entgegen der weitläufigen Meinung, dass ehrenamtliches Engagement schwerpunktmäßig bei älteren Menschen stattfindet, zeigt der Freiwilligensurvey, dass in der Altersgruppe von 14 bis 24 Jahren 37 Prozent aktiv sind. Die gleiche Zahl gilt für die Altersgruppe von 25 bis 59 Jahren. Die über 60 Jährigen sind zu 26 Prozent ehrenamtlich aktiv. Der Durchschnitt liegt in Deutschland bei 34 Prozent.



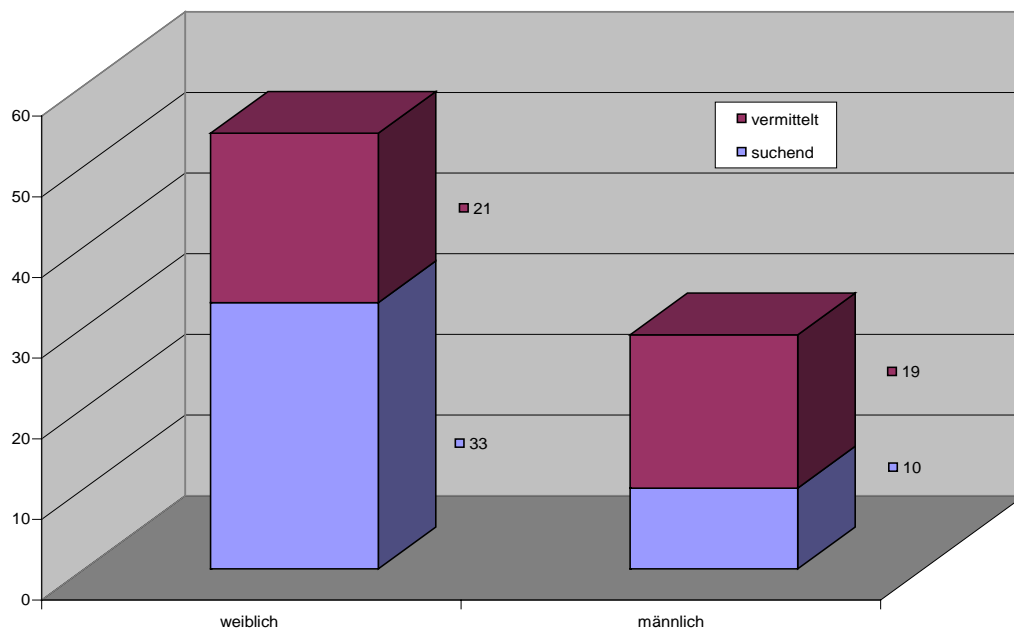
Diese Zahlen spiegeln sich in etwa auch in den ersten Untersuchungen zur Alterstruktur der bei der Freiwilligen Agentur Velbert betreuten Freiwilligen wieder. Freiwilliges Engagement kennt keine Altersgrenzen. Dieser Grundsatz gilt auch für Velbert und lässt sich in der nachfolgenden Grafik noch einmal verdeutlichen:

**Altersstruktur der Freiwilligen**



Hinsichtlich der Verteilung nach Geschlechtern ergibt sich folgendes Bild:

**Verteilung nach Geschlecht**



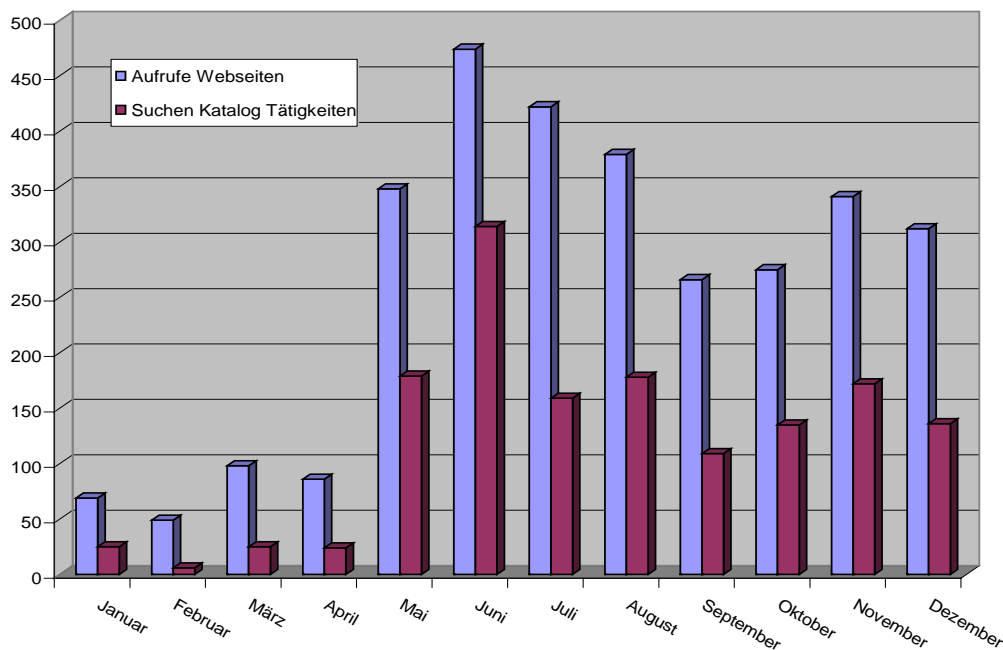
Die Mehrheit der Freiwilligen ist weiterhin weiblich. Diese Erkenntnis deckt sich mit den allgemeinen statistischen Werten zum bürgerschaftlichen Engagement in Deutschland.

### III.4 Internetpräsenz der Freiwilligen Agentur Velbert

Die Freiwilligen Agentur Velbert ist im Internet unter [www.freiwilligenagenturvelbert.de](http://www.freiwilligenagenturvelbert.de) zu erreichen. Der Besucher der Webseiten bekommt neben einer Reihe von Informationen zu den Zielen und dem organisatorischen Aufbau der Freiwilligenagentur auch die Möglichkeit sich über das Internet in der Freiwilligenagentur als Organisation oder als Freiwilliger anzumelden. Interessierte Bürgerinnen und Bürger können zudem im Katalog der Tätigkeiten anhand von einigen einfachen Suchkriterien passende Angebote finden, die den eigenen Interessen entsprechen.

Im gesamten Jahr 2005 wurden insgesamt 3119 Zugriffe auf die Internetseiten der Freiwilligen Agentur Velbert und 1462 Zugriffe im Katalog der Tätigkeiten registriert. Bezogen auf die aktiven Monate Juni bis Dezember 2005 ergeben sich somit im Schnitt 350 Zugriffe auf die Internetseiten und etwa 175 Suchen im Tätigkeitskatalog. Nachfolgend die Zugriffe auf die Webseiten der Freiwilligen Agentur Velbert im Jahresverlauf:

**Zugriffe auf die Webseiten der Freiwilligen Agentur Velbert**



Die überaus positiven Zugriffszahlen machen das Internet zu einem wichtigen Medium um Organisationen und Bürger/-innen anzusprechen und für das Thema zu interessieren.

### III.5 Ehrenamtliche Mitarbeiter/-innen der Freiwilligen Agentur Velbert

Die Freiwilligen Agentur Velbert beschäftigt bei der Vermittlung und Beratung zurzeit ausschließlich ehrenamtliche Mitarbeiter/-innen. Die ehrenamtlichen Mitarbeiter/-innen sind Montag bis Donnerstag in der Zeit von 10.00 Uhr bis 16.00 Uhr und Freitag bis 13.00 Uhr persönlich in der Agentur zu erreichen. Seit Juni 2005 arbeiten die zwölf Mitarbeiter/-innen in der Regel in 2er Teams im 3-Stunden Takt. Die Agentur kann somit durch die Unterstützung der ehrenamtlichen Mitarbeiter/-innen an über 27 Stunden in der Woche den Betrieb garantieren.

Die organisatorischen und repräsentativen Aufgaben übernimmt zurzeit ein Mitarbeiter der Stadt Velbert. Der Mitarbeiter ist zugleich stellvertretender Vorsitzender des (Träger-)Vereins zur Förderung der ehrenamtlichen und freiwilligen Tätigkeit in Velbert e.V. und übernimmt in Abstimmung mit dem Vorstand auch die notwendige Öffentlichkeitsarbeit und Repräsentation nach außen.

### III.6 Presse- und Öffentlichkeitsarbeit / Projekte

Die unterschiedlichen Aktivitäten der Freiwilligen Agentur Velbert fanden eine breite Resonanz in den verschiedenen regionalen Zeitungen, im Radio und TV-Bereich.

In der Westdeutschen Zeitung, in der Westdeutschen Allgemeinen Zeitung, dem SuperTipp und dem Stadtanzeiger sind verschiedene Berichte und Reportagen zur Freiwilligenagentur veröffentlicht worden. Radio Neandertal sendete mehrfach Interviews mit dem Leiter der Agentur, Herrn Timo Schönmeier und einzelnen Mitarbeitern der Agentur. Im Bürgerfunk konnte eine eigene Sendereihe „Mach mit! – Das Magazin der Freiwilligen Agentur Velbert“ – etabliert werden – hier werden in regelmäßigen Abständen aktuelle Themen rund um das Ehrenamt vorgestellt und neue Tätigkeitsangebote von Vereinen und Organisationen vorgestellt.



Der Westdeutsche Rundfunk strahlte zudem am 05. Dezember 2005 in seiner Reihe „Cleveres Rathaus“ einen ausführlichen Bericht über die Arbeit der Freiwilligenagentur in Velbert aus. Ein positives Beispiel der Arbeit der Agentur konnte in der Bleibergquelle, einer christlichen Bildungseinrichtung in Velbert vorgestellt werden. Hier können ausländische Jugendliche

ihre Deutschkenntnisse verbessern. Diese Kurse werden unter anderem von ehrenamtlichen Lehrern angeboten.

Am 19. Juli 2005 konnte die Freiwilligen Agentur Velbert in Begleitung des Bürgermeisters Stefan Freitag die Bundestagsabgeordnete Frau Kerstin Griese in den Räumlichkeiten der Agentur begrüßen und über die ersten erfolgreichen Schritte der Agentur berichten.



Mit dem Mettmanner CDU Landtagsabgeordneten Marc Ratajczak konnte sogar ein prominentes Mitglied des nordrheinwestfälischen Landtags in eine ehrenamtliche Tätigkeit bei einem Wohlfahrtsverband vermittelt werden.

Darüber hinaus wurden bis jetzt über 5000 Flyer der Freiwilligen Agentur Velbert in Velbert verteilt. Im Jahr 2006 werden diese Aktivitäten zur Steigerung der öffentlichen Wahrnehmung und Präsenz weiter verstärkt und ausgebaut.

Die Freiwilligen Agentur Velbert hat sich zudem mit einem Informationsstand an der zweiten Ehrenamtsbörse in Velbert am 05. November 2005 im Forum Niederberg beteiligt. Die zweite Velberter Ehrenamtsbörse war mit über 100 Vereinen und weit über tausend Besuchern einer der Höhepunkte für das Ehrenamt im Jahr 2005.

Im kommenden Jahr 2006 wird die Freiwilligen Agentur Velbert mit einem Informationsstand bei der Seniorenmesse im Forum Niederberg vertreten sein.

Die Presse- und Öffentlichkeitsarbeit hat sich als einer der wichtigsten und entscheidenden Erfolgsfaktoren für die Freiwilligenagentur abgezeichnet. Die notwendige Unterstützung durch die Presseabteilung der Stadt Velbert muss dabei weiter ausgebaut und intensiviert werden.

In einer Reihe von Informationsveranstaltungen bei Bürgervereinen, beim Sportverband Velbert, in der Stadtbücherei und anderen Organisationen haben Vertreter der Freiwilligen

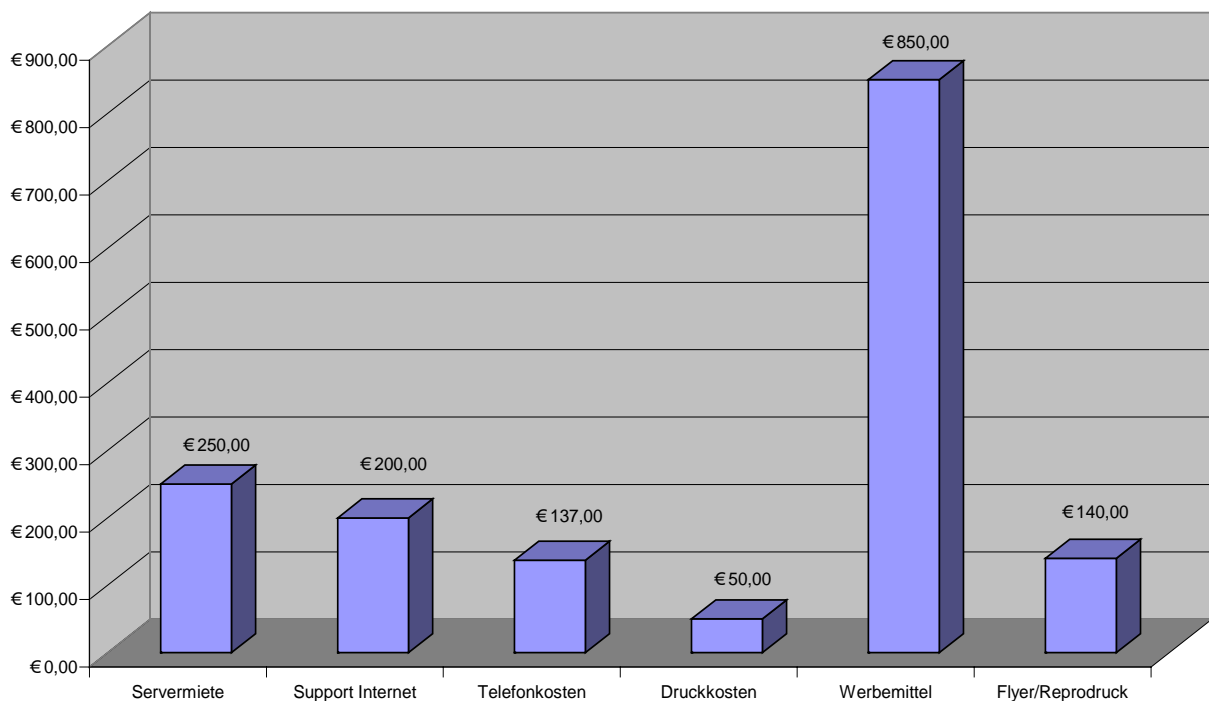
Agentur Velbert die Arbeitsweise, die Ziele und Aufgaben der Agentur vorgestellt und für eine Zusammenarbeit bzw. für eine aktive Mitarbeit geworben. Die Informationsveranstaltungen sollen auch im Jahr 2006 fortgesetzt und intensiviert werden.

### III.7 Finanzen

Die Kosten für den laufenden Betrieb der Freiwilligen Agentur werden von der Stadt Velbert zu 100 Prozent getragen. Eine Finanzierung der Agentur über den Trägerverein ist aufgrund der Struktur und den geringfügigen Mitgliedsbeiträgen zurzeit nicht möglich.

Die Kosten für die Freiwilligen Agentur Velbert für das Jahr 2005 betragen rund 1.600 Euro aufgeschlüsselt in folgende Einzelpositionen:

**Kostenübersicht - 2005**



Die einmaligen Anschaffungskosten für die Lizenz zur Nutzung der Vermittlungs-Datenbank (3.700 Euro) und für die Entwicklung eines Internetauftritts (2.300 Euro), sowie die Kosten für Raummiete und kostenlose Bereitstellung und Nutzung der Büroeinrichtung sind in der obigen Tabelle nicht mit aufgeführt.

### IV. Ausblick

Fast jeder Dritte in Deutschland über 14 Jahre hat ein Ehrenamt inne, ist in einer politischen Vereinigung oder beteiligt sich in einer Selbsthilfegruppe. 23 Millionen Menschen in Deutschland sind bürgerschaftlich engagiert und das sind beeindruckende Zahlen.

Wir brauchen das bürgerschaftliche Engagement heute mehr denn je. In früheren Jahren stellte die Familie das entscheidende soziale Netzwerk dar, aus dem heraus Hilfe in Notlagen gegeben werden konnte. Hier haben sich die Strukturen stark verändert. Die klassische

Großfamilie gibt es kaum noch. Also müssen wir erkennen, wo wir die Chance haben, neue Strukturen und Netzwerke des sozialen Engagements, des Ehrenamtes zu nutzen.

Die Menschen engagieren sich aus ganz unterschiedlichen Motiven. Die einen engagieren sich aus christlichen Motiven der Nächstenliebe. Andere engagieren sich auch deshalb, weil sie aktiv teilhaben wollen am Leben einer Gruppe, oder weil sie Lebenssituationen gemeinsam besser bewältigen. Viele werden ganz einfach deshalb aktiv, weil es Spaß macht, Dinge selber zu regeln. Aber für alle gilt: Helfen macht Freude.

Diese Freude muss erhalten werden. Es bedarf der Unterstützung des Bundes und der Länder, die die Rahmenbedingungen setzen, um ehrenamtliches und bürgerschaftliches Engagement die Freiheit zu geben, die es braucht um sich zu entfalten.

Die Politik muss dafür sorgen, dass bürokratische Hürden so niedrig wie möglich gehalten werden und die Menschen nicht durch unnötigen bürokratischen Aufwand abgeschreckt werden. Ehrenamtliches und bürgerschaftliches Engagement muss von allen Seiten der Gesellschaft die Unterstützung und die Anerkennung bekommen, die es verdient. Ohne dieses Engagement wäre vieles, was für uns alltäglich und selbstverständlich ist, nicht denkbar. Ohne dieses Engagement würde unserem Land der gesellschaftliche Zusammenhalt fehlen.

Die Freude am Ehrenamt zu erhalten und Menschen in Velbert die Freude am Ehrenamt näher zu bringen ist Motivation und Anspruch der Arbeit der Freiwilligen Agentur Velbert für das Jahr 2006.

In Zusammenarbeit mit dem Vorstand des Vereins zur Förderung der ehrenamtlichen und freiwilligen Tätigkeit in Velbert e.v. und den Mitarbeitern der Freiwilligen Agentur wurde ein Maßnahmenpaket (Agenda 2006) mit Projekten und Arbeitsschwerpunkten für das Jahr 2006 erarbeitet. Die Umsetzung der Agenda 2006 soll in Zusammenarbeit mit der Stadt Velbert, dem Vorstand und den Mitgliedern des Vereins zur Förderung des ehrenamtlichen und freiwilligen Engagements in Velbert e.V. erfolgen.

U.a. sind für das Jahr 2006 folgende Projekte und Arbeitsschwerpunkte geplant:

- Regelmäßige Pressemitteilungen /Verstärkte Öffentlichkeitsarbeit
- Info Stand auf den Velberter Wochenmärkten
- Landesnachweis Ehrenamt ausstellen
- Mehr Informationsveranstaltungen in Vereinen, Jugendzentren, Seniorentreffs, Bürgervereinen etc.
- Bürgerfunk Extra Radio – hier: Mach Mit! – Das Magazin der Freiwilligen Agentur Velbert
- Veröffentlichungen (Tätigkeitsangebote, aktuelle Entwicklungen im Ehrenamt, etc.) in Velberter Zeitungen (SuperTipp, WAZ, Stadtanzeiger, Velberter Bürger, Standpunkte-Vel.Seniorenzeitung, etc.)
- Infoblätter über aktuelle Angebote oder besondere Serviceleistungen (Landesnachweis Ehrenamt) der Agentur veröffentlichen
- Ausbau des Kontakt zur Arbeitsagentur / Sozialamt (Me-aktiv)
- Kooperationspartner bei der Vermittlung von Fort- und Weiterbildungsmaßnahmen in den Vereinen (Voraussetzung – Infos von den Vereinen)
- Infotage / -abende für Ehrenamtliche durch die Vereine und Organisationen

- Teilnahme Seniorenmesse 2006
- Anerkennung von Ehrenamtlichen –EhrenamtsCard (Rabatte, Vergünstigungen in Theater, Museen, Ausstellungen, etc.) – Agentur als Aussteller der EhrenamtsCard
- Konzept zur Einbindung von Arbeitssuchenden (Wiedereingliederung) – Ausstellung Landesnachweis Ehrenamt

Die Agenda 2006 soll die Grundlage für einen langfristigen Erfolg und eine zunehmende Selbstständigkeit und Unabhängigkeit der Freiwilligen Agentur Velbert sichern.

*Fragt nicht, was Euer Land für Euch tun kann - fragt, was Ihr für Euer Land tun könnt!  
(John F. Kennedy - Rede bei der Amtseinführung , Januar. 1961)*

---

Verantwortlich: Timo Schönmeier